



Zum Schüleraustausch 2019 – Argentinien – Deutschland

Allgemeine Informationen:

Zeitspanne: max. 3 Monate: **von Mitte Februar 2019 bis Ende April 2019**

Versicherung: Die Schüler reisen mit einer abgeschlossenen Unfall- und Krankenversicherung. Sie bringen ein Ärztliches Attest mit – u.a. mit Angabe der Impfungen und Allergien, sowie einem psychologischen Befund. Auch beim Gegenbesuch in Argentinien ist eine abgeschlossene Auslandsrankenversicherung Voraussetzung.

Unkosten: Für persönliche Ausgaben (Fahrgeld, Einkäufe, Reisen, Ausgehen, u.a.) kommen die Schüler selbst auf. Die Gastfamilien verpflichten sich für die Kosten der Verpflegung und Unterkunft.

Schulbesuch: Ist **obligatorisch**. Die Leitung der Gutenberg-Schule nimmt Kontakt mit den jeweiligen Lehrern in Deutschland auf. Diese werden gebeten, nach Beendigung des Besuches ihren Gästen eine Bescheinigung über die Teilnahme am Unterricht auszustellen. **Unterrichtsbefreiung, besondere für Reisen, ist nicht erlaubt.** Dies geschieht in Einzelfällen nur mit Genehmigung der jeweiligen Schulen und Familien.

Reisen: Eventuelle Reisen sind nur an Wochenende/Ferien erlaubt und nur innerhalb Deutschlands, Österreich und der Schweiz. Die Schüler haben die Option, während der Osterferien unter Verantwortung der argentinischen Familie, Reisen innerhalb Europas (Verwandten besuchen, etc.) zu tätigen. In dieser Zeit übernimmt die deutsche Gastfamilie keinerlei Haftung für das Austauschkind. Jede Familie wird im Voraus darüber informiert, ob der Austauschschüler die Reiseoption gewählt hat oder nicht. Reisen beim Gegenbesuch sind auch getattet. Gerne hilft die Gastfamilie oder die Schule beim buchen der Reise.

Verantwortung: Während des Aufenthaltes in Deutschland und auch in Argentinien sind die Gasteltern die Bezugspersonen und die Schüler müssen auf die Regeln der Familie achten. Falls es dort zu Problemen kommt, dann sind die Lehrer zu benachrichtigen und es wird versucht nach einer Lösung zu suchen.

Falls ein argentinischer Schüler mehrmals gegen Regeln verstößt, kann dies auch zu einer Rücksendung nach Argentinien führen. Falls ein deutscher Schüler sich mehrfach in Argentinien nicht an die Regeln hält, dann nehmen wir uns auch das Recht, diesen Schüler zurück nach Deutschland zu schicken.

Familienwechsel werden nur in dringenden Fällen (Vernachlässigung, Streit/Gewalt in der Familie, etc.) gemacht. Vorher wird versucht das Verhältnis und die Probleme zu verbessern. Einem unbegründeten Familienwechsel wird nicht stattgegeben.

Gegenbesuch: Deutsche Schüler sind an der Gutenberg-Schule gern gesehene Gäste. Fast ausnahmslos sind die Eltern der 11. bzw. 12. Klässler bereit, Gäste zu beherbergen. Die argentinische Gastfreundschaft und die Schönheit des Landes sind eines Besuchs wert. Der Gegenbesuch ist nicht obligatorisch. Die Zeit des Gegenbesuchs ist Bundesland und Schulabhängig. Da wir den Austausch mit verschiedenen Schulen innerhalb Deutschlands

organisieren, muss jede deutsche Schule den Gegenbesuch mit den jeweiligen Schülern und Familien absprechen. Normalerweise kommen die Deutschen in ihren Sommerferien +/- die Zeit, die sie von der Schule freigestellt bekommen. Der Maximale Aufenthalt hier in Argentinien ist 3 Monate.

Nötige Formalitäten: Die deutschen sowie die argentinischen Schüler benötigen eine Einladung von der Schule und Gastfamilie. Diese Dokumente werden von uns ausgegeben und dann von beiden Seiten ausgefüllt und zugeschickt. Diese Einladung dient bei Einreise, den Aufenthalt zu begründen, da jeweils als Tourist eingereist wird.

Darüberhinaus wird eine Reisegenehmigung sowie eine Vollmacht ausgefüllt. Diese Vollmacht dient dazu, dass die Gastfamilien in dringenden Fällen in Auftrag der Familie handeln kann. (Krankheit, Formalitäten in der Schule, Konsulat, Polizei, etc.) In schwerwiegenden Krankheitsfällen sollte dies natürlich mit den Familien abgesprochen werden.

Geld: Im Angesicht der finanziellen Situation in Argentinien, empfehlen wir den deutschen Schülern die Währung vor Ort zu wechseln, da sie dann oft einen besseren Wechselkurs haben, als in Deutschland. Auch ist es eher schwieriger bei allen Bankautomaten Geld abzuheben. Generell funktionieren Kreditkarten, werden aber nicht überall akzeptiert.

Mar del Plata ist eine Touristenstadt am Atlantischen Ozean mit kilometerweiten Stränden, attraktiver Innenstadt, schöner Umgebung und nur 400 Km von **Buenos Aires**, der Landeshauptstadt entfernt.

Die über Jahre hinaus bestehende freundschaftliche Beziehung, die durch den Schüleraustausch bis jetzt entstanden sind, zeigen uns das wirklich Positive eines solchen Unternehmens: Über die Grenzen hinaus lernen sich Menschen kennen und schätzen und kommen sich näher. Die Sprache ist die Brücke zu den verschiedenen Kulturen.

Weitere Informationen zur Einreise nach Argentinien finden Sie unter folgender Seite:

<http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Aussenpolitik/Laender/Laenderinfos/01-Laender/Argentinien.html>

Instituto Juan Gutenberg
Larrea 248
7600 Mar del Plata – Argentinien
Tel.: (+54+223) 4802303 / Fax: (+54+223) 4890372
www.institutogutenberg.com
schuleraustausch@institutogutenberg.edu.ar